

Das Künstlerhaus Maetzel feiert

Fünf Jahre Freundeskreis: Karola Schmidt ist zu Gast

Volksdorf (vm/hl). Rund 20 Mitglieder des gemeinnützigen Freundeskreises Künstlerhaus Maetzel in Volksdorf feierten kürzlich mit Gesang, Wein und mitgebrachten Häppchen den fünften Geburtstag ihres Bestehens. Im Herbst 2003 war er mit dem Ziel gegründet worden, das einzige original erhaltene Künstlerhaus der zwanziger Jahre, das es in Hamburg noch gibt, zu erhalten. Spontan lud eines der Mitglieder, die Volksdorfer Gesangslehrerin Ulla Groenewold-Krehbiel, den Freundeskreis zu einer kleinen musikalischen Feier in ihr Volksdorfer Haus ein. Im privaten Konzertsaal des verwunschenen Domizils am Krampengrund konnten die Mitglieder



Die junge und hoch begabte Sopranistin Karola Schmidt.

Foto:hfr

der Darbietung einer erst 16-jährigen Sopranistin, Karola Schmidt, lauschen. Die begabte Gymnasiastin sang, auf dem Flügel vom Hausherrn Hanns Krehbiel begleitet, die Arie der Olympia aus Hoffmanns Erzählungen von Jaques Offenbach, dazu Lieder von Händel, Haydn, Schu-

bert und Hugo Wolf. Das musikalisch-mimische Talent der anmutigen Sängerin konnte jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass der Verein nach wie vor nach weiteren Förderern sucht, die den Erwerb des Künstlerhauses mitfinanzieren würden. Auskünfte gibt das Künstlerhaus Maetzel unter Telefon 603 97 21 oder per E-mail info@kuenstlerhaus-maetzel.de.

MARKT 31.12.2008